

5 Best Practices für die Softwarelokalisierung

WAS BEDEUTET LOKALISIERUNG?

Unter Lokalisierung versteht man die Anpassung eines Produkts oder Inhalts an einen bestimmten Sprachstandort oder Markt. Die Erstellung einer global einsetzbaren Software stellt sicher, dass die wichtigsten Funktionsmerkmale – Benutzeroberfläche, metrische Einheiten, Grafiken und Navigation – speziell für den Zielmarkt entwickelt wurden, unabhängig von Sprache, Kultur oder Standort.

Kurzum: Lokalisierung ist ein Schlüsselfaktor bei der Kundenzufriedenheit.

NACH SCHÄTZUNGEN DER STANDISH GROUP:

macht die Beteiligung der Nutzer **23 %** der tatsächlichen Kosten eines IT-Projektes aus.

20% der Merkmale und Funktionen machen den wahren Wert des Projekts aus.

In der heutigen wettbewerbsintensiven Softwarelandschaft erhöht die Lokalisierung die Marktrelevanz, bietet mehr Nutzern einen höheren Wert und verbessert die Rendite ohne zusätzliches Risiko.

608 BILLIONEN DOLLAR

Der globale Softwaremarkt wird auf mehr als eine halbe Billion Dollar geschätzt und wächst in allen Bereichen.

WICHTIGE LOKALISIERUNGSELEMENTE

Es gibt eine Reihe von Überlegungen, die unter den Begriff Lokalisierung fallen. Auch wenn manche einem nicht sofort in den Sinn kommen, ist jede einzelne wichtig.

Anpassung der Grafiken an die Zielmärkte



Anpassung der Inhalte an den Geschmack und die Konsumgewohnheiten anderer Märkte



Anpassung von Design und Layout für eine korrekte Darstellung des übersetzten Textes



Umrechnung in Anforderungen (wie Währungen und Maßeinheiten) des Zielmarktes



Verwendung der korrekten zielsprachlichen Formate für Daten, Adressen und Telefonnummern



Berücksichtigung der Vorschriften und rechtlichen Anforderungen im Zielmarkt

LOKALISIERUNG VON APPS

Der Prozess der App-Lokalisierung ist ähnlich, aber aufgrund von Schnittstellenbeschränkungen und anderen Umständen komplizierter. Wenn Sie die App zuerst entwickeln und lokalisieren, können Sie Fehler und Verzögerungen in der Zukunft minimieren.

FLEXIBLE LOKALISIERUNG

Eine flexible Lokalisierung ermöglicht es Ihnen, eine App oder ein Softwareprogramm bereits während der Entwicklung zu lokalisieren. So können Sie Software, die für Benutzertests bereit ist, schneller in der lokalisierten Version auf den Markt bringen.

DIE GRUNDLAGEN: 5 BEWÄHRTE VERFAHREN FÜR GLOBAL EINSETZBARE SOFTWARE

1

DESIGN MIT RÜCKSICHT AUF DIE LOKALISIERUNG.

Um Verzögerungen im Zeitplan und Kostenüberschreitungen zu vermeiden, sollten Sie von Anfang an ein lokalisierungsfreundliches Design entwickeln. Ihr Entwurf sollte einen Quellcode und eine Struktur aufweisen, die hilft, gängige Lokalisierungs- und Übersetzungsfehler zu vermeiden.

2

RECHNEN SIE MIT TEXTERWEITERUNGEN. Bei der Übersetzung in andere Sprachen können Wörter und Sätze länger (Englisch-Deutsch) oder kürzer (Englisch-Asiatisch) werden. Planen Sie mindestens eine Erweiterung von 30 % ein.

3

SETZEN SIE ICONS MIT BEDACHT EIN. Icons erfordern weniger Übersetzungen und können die Kosten senken. Allerdings sind nicht alle Symbole universell oder neutral. Ein Briefkasten im US-Stil lässt sich beispielsweise nicht auf viele andere Kulturen übertragen.

4

TESTEN SIE DIE LOKALISIERBARKEIT IHRER SOFTWARE.

Pseudo-Lokalisierung ist eine Technik zum Testen der Lokalisierbarkeit, bei der Text durch automatisch generierte „Dummy“-Übersetzungen ersetzt wird. Dies hilft, potenzielle Probleme aufzudecken, bevor Sie einen Übersetzungsdienst beauftragen.

5

FRAGEN SIE IM ZWEIFELSFALL EINEN EXPERTEN.

Ihr Lokalisierungsdienstleister (LSP) kann Ihnen Einblicke und optimierte Prozesse bieten, die Ihnen Zeit, Geld und Nacharbeit ersparen. Wenden Sie sich mit Fragen frühzeitig an den LSP, um sicherzustellen, dass Ihr Projekt für die Lokalisierung bereit ist.

Von der einfachsten mobilen Anwendung bis hin zu komplexen Multi-User-Systemen können alle Systeme von den Grundlagen der Lokalisierung profitieren. Es gibt jedoch ein paar zusätzliche Details, die jeder Entwickler kennen sollte, bevor er eine Strategie umsetzt.

FINDEN SIE WEITERE TIPPS UND BEST PRACTICES FÜR DIE SOFTWARELOKALISIERUNG



MEHR ERFAHREN